

Datenschutzrichtlinie der Siedlergemeinschaft Sickershausen e.V.

Datenschutz nach Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Die ab 25. Mai 2018 geltenden Regeln beim Umgang mit personenbezogenen Daten werden in der Siedlergemeinschaft Sickershausen e.V. nach folgenden Richtlinien umgesetzt.

- 1) Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist der Vorstand gem. § 26 BGB, dieser vertreten durch den für den Datenschutz und die Datensicherheit zuständigen Vorsitzenden.
- 2) Der Verein erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten seiner Mitglieder (Einzelangaben über persönliche und sachliche Verhältnisse) unter Einsatz von Datenverarbeitungsanlagen (EDV) zur Erfüllung der in der jeweils gültigen Vereinssatzung genannten Zwecke und Aufgaben, beispielsweise im Rahmen der Mitgliederverwaltung.

Hierbei handelt es sich um die Angaben in der jeweils gültigen Beitrittserklärung der Siedlergemeinschaft Sickershausen e.V., insbesondere um folgende Mitgliederdaten: Name(n), Vorname(n) und Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummern (Festnetz und Funk), E-Mail-Adresse, Angaben zu Wohneigentum, Bankverbindung. Darüber hinaus gehende Daten wie z.B. Funktion(en) im Verein, Ehrungen, Auszeichnungen werden - soweit zur Erfüllung der Vereinszwecke notwendig - ebenfalls erhoben, verarbeitet und genutzt.

- 3) Die Mitgliedschaft im Verein begründet zugleich die Mitgliedschaft im Verband Wohneigentum - Bezirksverband Unterfranken e.V. und im Verband Wohneigentum - Landesverband Bayern e.V.. Diesbezüglich werden zur Erfüllung der Vereins- und Verbandszwecke und -aufgaben die personenbezogenen Daten gem. Ziffer 1 - ohne die Angaben zur Bankverbindung - an den Bezirksverband Unterfranken weitergeleitet. An den Landesverband Bayern werden vom Bezirksverband Unterfranken lediglich Vornamen, Namen und Anschriften der Mitglieder weiter geleitet.

Die Mitgliedschaft im Verein bzw. Verband beinhaltet eine Haus- und Grundstückshaftpflichtversicherung aus der die Mitglieder im Versicherungsfall Leistungen beziehen können. Soweit dies zur Begründung, Durchführung oder Beendigung dieser Verträge erforderlich ist, übermittelt der Verein bzw. der Bezirks- und /oder Landesverband personenbezogene Daten seiner Mitglieder an das zuständige Versicherungsunternehmen. Der Verband stellt hierbei sicher, dass der (die) Empfänger(in) die Daten ausschließlich dem Übermittlungszweck gemäß verwendet.

- 4) Im Zusammenhang mit seinem Zweckbetrieb sowie sonstigen satzungskonformen Veranstaltungen veröffentlicht der Verein personenbezogene Daten und Fotos seiner Mitglieder auf seiner Homepage und übermittelt Daten und Fotos zur Veröffentlichung an Print- und Telemedien sowie elektronische (soziale) Medien wie z.B. Facebook. Dies betrifft auch Veranstaltungen des übergeordneten Dachverbandes, Die Veröffentlichung / Übermittlung von Daten beschränkt sich hierbei auf Daten, die zur außenwirksamen Darstellung und Förderung des Zweckbetriebes nötig sind. Hierzu gehören ggf. Name, Anschrift, Vereinszugehörigkeit, Funktion im Verein, Alter oder Geburtsjahrgang, Jubiläen und Ehrungen. Von Vorstandsmitgliedern und sonstigen Funktionären werden - soweit nicht widersprochen wird - auch Telefonnummer(n), und E-Mail-Adresse(n) veröffentlicht. Die Mitglieder sind angehalten, den Verein aktiv zu unterstützen, um einer versehentlichen Veröffentlichung vorzubeugen.

Ein Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand der Veröffentlichung der o.a. personenbezogenen Daten seiner Person widersprechen. Ab Zugang des Widerspruchs unterbleibt die weitere Veröffentlichung / Übermittlung und der Verein veranlasst - sofern gefordert - die Löschung der entsprechenden personenbezogenen Daten und Fotos.

- 5) Mitgliederdaten werden als Datei oder in gedruckter Form soweit an Vorstandsmitglieder, sonstige Funktionäre und Mitglieder herausgegeben, wie deren Funktion oder besondere Aufgabenstellung im Verein die Kenntnisnahme erfordern.

Macht ein Mitglied glaubhaft, dass es Mitgliederdaten zur Wahrnehmung seiner satzungsgemäßen Rechte (z. B. Minderheitenrechte) benötigt, wird ihm ein Ausdruck der Daten gegen Empfangsbestätigung gegen die schriftliche Versicherung ausgehändigt, dass die darin enthaltenen personenbezogenen Daten zu keinen anderen Zwecken verwendet werden.

- 6) Die o.a. personenbezogenen Daten und Informationen werden vereinsintern per EDV-System sowie im webbasierten Vereinsverwaltungsprogramm „DAVOweb“ (Datenschutzhinweise siehe Anhang) gespeichert. Jedem Vereinsmitglied wird seitens des Bezirksverbandes Unterfranken eine automatisiert erstellte Mitgliedsnummer zugeordnet. Die personenbezogenen Daten werden dabei durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme durch unbefugte Dritte geschützt.

Sonstige Informationen und Informationen über Nichtmitglieder werden von dem Verein intern nur verarbeitet, wenn sie zur Förderung des Vereinszweckes nützlich sind und keine Anhaltspunkte bestehen, dass die betroffene Person ein schutzwürdiges Interesse hat, das der Verarbeitung entgegensteht.

- 7) Durch ihre Mitgliedschaft und die damit verbundene Anerkennung der Vereinssatzung stimmen die Mitglieder der Erhebung, Verarbeitung (Speicherung, Veränderung, Übermittlung) und Nutzung ihrer personenbezogenen Daten in dem vorgenannten Ausmaß und Umfang zu. Eine anderweitige, über die Erfüllung seiner satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecke hinausgehende, Datenverwendung ist dem Verein nur erlaubt, sofern er aus gesetzlichen Gründen hierzu verpflichtet ist. Ein Datenverkauf ist nicht statthaft.
- 8) Jedes Mitglied hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG).

- 9) Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde
Betroffene Personen können sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde beschweren.
Beschwerdestelle ist:

Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLfD)
Postfach 606, 91511 Ansbach
Tel.: 0981/180093-0
Fax: 0981/180093-800
E-Mail: poststelle@lda.bayern.de
Internet: www.lda.bayern.de

Ä!

- 10) Die vorstehende Datenschutzrichtlinie wurde am 21. Februar 2019 im Rahmen der Mitgliederversammlung beschlossen und in Kraft gesetzt.

Zusatz: Ziffer 9 wurde am 29.04.2019 aufgrund der Zuständigkeit aktualisiert.

Anhang

Datenschutz zur Vereins-Software DAVOweb

„Die Daten Ihres Vereins werden auf unserem Server gespeichert, der im renommierten Hetzner-Rechenzentrum (www.hetzner.de) mit deutschem Standort steht. Den Zugriff auf diesen Server hat der Provider dennoch nicht. Die gesamte Pflege des Systems obliegt unserem Hause. Während der Arbeit mit DAVOweb wird eine verschlüsselte Verbindung gehalten, um eine möglichst hohe Sicherheit zu gewährleisten.

Natürlich unterliegen wir den Datenschutzbestimmungen nach dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Daher gilt für Ihre Daten eins der strengsten Datenschutzgesetze weltweit. Wir speichern Ihre Daten, um Ihnen diesen Service (DAVOweb) anbieten zu können. Weder greifen wir auf Ihre Daten zu noch werten wir diese aus.“ (Quelle: www.davoweb.de/programmbeschreibung/datenschutz)